

## 28. Netzwerkkonferenz

# Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft im Gesundheitswesen – Ansätze und Perspektiven

Datum:

29.01.2024

10:00 - 15:15 Uhr

Ort:

Berlin und online

Adresse:

Ehemaliges Kaiserin-Augusta-Hospital

(Besucher- und Schulungszentrum Berlin der KARL STORZ SE & Co. KG)

Scharnhorststraße 3

10115 Berlin

Anfahrt:

 [Anfahrtsskizze](#)

Art:

Kongress/Symposium

Veranstalter:

VDI Zentrum Ressourceneffizienz

Kontakt:

Dr. Martin Hirschnitz-Garbers

Geschäftsstelle NeRess

c/o VDI Zentrum Ressourceneffizienz

Bülowstr. 78

10783 Berlin

E-Mail: [geschaeftsstelle\(at\)neress.de](mailto:geschaeftsstelle(at)neress.de)

Sprache:

Deutsch

Links:

 [zur Veranstaltung](#)

 [zur Anmeldung](#)

 [zum Programm](#)

und 2016 um ca. 47 Millionen Tonnen auf 107 Millionen Tonnen angestiegen. Damit entfallen etwa fünf Prozent des gesamten deutschen Rohstoffkonsums – direkt oder indirekt – auf Dienstleistungen des Gesundheitssektors. Gleichzeitig produziert der Gesundheitssektor erhebliche und zunehmende Abfallmengen. In einer Klinik fallen im Durchschnitt pro Tag sieben bis acht Tonnen Abfälle an, die sich vor allem aus Verpackungen und einfachen Einwegprodukten zusammensetzen. Hochgerechnet auf den Klinikbestand in Deutschland tragen Krankenhäuser mit rund 4,8 Millionen Tonnen zum Abfallaufkommen in Deutschland bei. Große Abfallmengen entstehen auch in anderen Gesundheitseinrichtungen wie Rehakliniken, Pflegeheimen oder Arztpraxen. Auch spielt der Gesundheitssektor mit ca. 5,2 Prozent der nationalen Treibhausgasemissionen mit Blick auf den Klimaschutz eine wichtige Rolle.

Die Motivation zu einer gesunden Umwelt, Klimaschutz und sparsamem Ressourceneinsatz beizutragen, ist bei vielen Agierenden im Gesundheitswesen hoch. Ressourcen-, Umwelt- und Klimaschutz sind immer auch Gesundheitsschutz. Dabei sind die besonderen Anforderungen des Gesundheitswesens hinsichtlich einer hohen Versorgungsqualität und der Sicherheit von Patientinnen und Patienten zu beachten, die sich mitunter hemmend auf die Umsetzung von Maßnahmen zur Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft auswirken können.

Im Rahmen der 28. NeRess-Konferenz werden aktuelle Ansätze und Perspektive vorgestellt und diskutiert, wie Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft im Gesundheitswesen gestärkt werden können. Dabei werden aktuelle Ansätze und Perspektiven, bezogen auf drei thematische Schwerpunkte, im Rahmen der Konferenz vertieft:

Zu Beginn steht die Frage im Vordergrund, welche Bedeutung Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen haben und welche Synergien, aber auch möglichen Zielkonflikte bestehen. Im Anschluss beleuchten Vorträge Ansatzmöglichkeiten und Perspektiven für Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung aus Sicht unterschiedlicher Einrichtungsarten des Gesundheitswesens, von Kliniken über Apotheken bis zu Pflegeeinrichtungen. Abschließend wird in einer Podiumsdiskussion diskutiert, wie Beschaffung, Mitarbeitende und Leistungserbringer\*innen zu mehr Nachhaltigkeit und zum Einsatz nachhaltiger Produkte motiviert werden können, um eine Circular Economy zu stärken.

Die Präsenz-Veranstaltung zum Austauschen und Netzwerken wird ergänzt durch einen Online-Livestream.

Diese Ankündigung ist eine Veranstaltung Dritter und wird nicht von der BIOPRO Baden-Württemberg GmbH selbst durchgeführt. Die BIOPRO stellt diese Ankündigung zu Verbreitungs- und Informationszwecken bereit und übernimmt trotz sorgfältiger Prüfung der wiedergegebenen Inhalte keine Haftung für die Richtigkeit oder nachträgliche Änderungen durch die Veranstalter. Wenden Sie sich bei Fragen bitte direkt an die Veranstalter.

---

## Quelle

VDI Zentrum Ressourceneffizienz c/o VDI Technologiezentrum GmbH